

Reparaturen absichern kann, würde den Privatverkauf meist unrentabel machen. Denn je nach Kilometerleistung muß ein Teil der Reparatur selbst bezahlt werden.

IM GESPRÄCH

Nach dem Dienst in die Zelle

19 Stuttgarter Ärzte schieben nach ihrem regulären Dienst noch eine Sonderschicht in der Ausnüchterungszelle. **2**

HINTERGRUND

Hilfe für Kinder mit Winter-Blues

Auch Kindern und Jugendlichen, die jetzt im Winter depressiv sind, hilft eine Lichttherapie. **3**

GESUNDHEITSPOLITIK

Mentoring soll Ärztinnen helfen

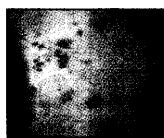
In den städtischen Kliniken in Köln und Ludwigshafen unterstützen 13 Chefärzte und eine Chefärztin junge Kolleginnen bei der Karriereplanung. **9**

MEDIZIN

Brustkrebs: Vorteil durch Studien

Frauen mit Mamma-Ca, die an Studien teilnehmen, leben deutlich länger als andere Frauen. **11**

Zoster-Therapie so früh, wie's geht!



Es ist wichtig, sofort oder innerhalb der ersten 72 Stunden nach Beginn der Hautsymptome zu behandeln. **12**

WIRTSCHAFT

Der Staatsanwalt ermittelt

Zwei Gynäkologen sind wegen der Interpretation von EBM-Ziffern angeklagt worden. **14**

Jahr der Richtgrößenprüfung

2003 sind viele gerichtliche Entscheidungen zur Richtgrößenprüfung zu erwarten. **14**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77
Redaktion: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 77
Verlag: Tel.: (061 02) 50 60
Fax: (061 02) 50 61 23
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
www.aerztezeitung.de
rztonline

21.7
2609 X
ZB MED

Eine klare Empirienennung hat bisher nur der Hartmannbund ausgesprochen: Ab dem 22. Januar, beginnend in Westfalen-Lippe, sollen die Ärzte jeden Mittwoch ihre Praxis schließen und die Zeit für Fortbildung nutzen. Der Verband setzt darauf, daß die Verärgerung von Bürgern Politiker zum Einlen-

Mit AT-II-Blocker gibt es weniger Migräne-Anfälle

TRONDHEIM (Rö). Die Therapie mit einem Angiotensin-II-Rezeptor-Blocker beugt bei Migräne-Patienten Anfällen vor. In einer kontrollierten Studie war während einer zwölfwöchigen Prophylaxe die Zahl der Tage mit Kopfschmerzen mit Candesartan um 26 Prozent verringert (JAMA 289, 2003, 65). In der Studie von Dr. Erling Tronvik von der Universität Trondheim in Norwegen mit 60 Patienten hatten die prophylaktisch mit dem Angiotensin-II-Antagonisten behandelten an 14 Tagen Kopfschmerzen. Die Patienten, die ein Placebo genommen hatten, litten darunter an 19 Tagen. Auch die Dauer und der Schweregrad der Migräne waren durch die gut verträgliche Therapie vermindert. Zudem mußten die behandelten Patienten weniger Analgetika einnehmen.

Drogenschutz für Zappelph

Psychostimulantien-Therapie führt nicht zu Drogensucht, sie wir

NEU-ISENBURG (eis). Sind hyperaktive Kinder, die mit Psychostimulantien wie Methylphenidat behandelt werden, später besonders anfällig für Drogenmißbrauch? Im Gegenteil: Neue Studienergebnisse sprechen dafür, daß behandelte Kinder später eher seltener Drogen konsumieren als nicht-behandelte Kinder.

In einer prospektiven Studie wurden 147 Kinder mit Aufmerksam-

Am Anfang Februar soll... sollen, einbezogen.

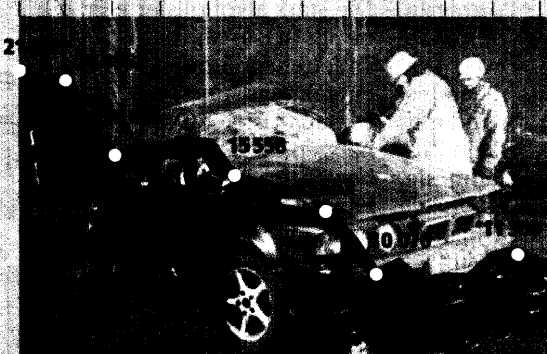
Auch bei der KBV ist man noch entgegen manchen Presseberichten – in der Planungsphase. Am 21. Januar soll bekanntgegeben werden, wie der „Dienst nach Vorschrift“, den die KBV schon im Dezember angekündigt hatte, ausse-

meisten... che konkret... Was auch in... sationen pl... scheidung... Ärzte, ob un... an den F... möchten.

Immer weniger Tote auf deutschen

Bei Verkehrsunfällen getötete Menschen in der Bundesrepublik

1970 72 74 76 78 80 82 84 86 88 90 92



Quelle: Statistisches Bundesamt/ *geschätzt
Abwärtstrend seit dreißig Jahren: Von 1970 bis heute sind auf deutschen Straßen getöteten Bürger um zwei Drittel

Zahl der Verkehrstoten au

NEU-ISENBURG (ag). Die Zahl der im Verkehr getöteten Bundesbürger ist im vergangenen Jahr auf einen neuen historischen Tiefstand gesunken: Nach vorläufigen Berechnungen des Statistischen Bundesamtes sanken im Jahr 2002 die Verkehrstoten um etwa 10 Prozent auf 10.000. Dies ist ein Rückgang, der auf den zurückgegangenen Verkehr

keitsdefizit und Hyperaktivität (ADHS) im Durchschnitt über 13 Jahre bis zum mittleren Alter von 21 Jahren regelmäßig gefragt, ob sie Drogen nehmen, wie Psychiater um Dr. Russel A. Barkley vom Massachusetts General Hospital in Worcester in den USA berichten (Ped 111, 2003, 97). Für die mit Stimulantien behandelten Kinder ergab sich dabei keine erhöhte Wahrscheinlichkeit, als Jugendliche Drogen auszuprobieren. Auch

die Dauer d... pie hatte k... spätere Miß... In einer M... Forscher zu... 674 hyperak... 360 Kinder... Therapie au... sich nach v... cher Schutz... Therapie v... mißbrauch... Siehe au